

	<p>Objekt: Die Kunstpflege (Allegorie der veredelnden Kraft der Künste)</p> <p>Museum: Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg Am Grünen Gitter 2 14414 Potsdam 0331.96 94-0 info@spsg.de</p> <p>Sammlung: Skulpturensammlung</p> <p>Inventarnummer: Skulpt.slg. 291</p>
--	--

Beschreibung

Neben den Skulpturen „Allegorie der Baukunst“ und „Allegorie der Perspektive“, die der italienische Bildhauer Giuseppe Girola (unbekannt-nach 1759) für die Gartenfassade der Bildergalerie im Park Sanssouci schuf, führte er auch die „Allegorie der Kunst“ in Marmor aus. Girolas Figur eines Jünglings stützt sich nach links gewandt auf einen Stab. In der heute leeren, rechten Hand hielt er einst Pinsel und Meißel. Hinter ihm ist ein junger Baum an einen Pfahl gebunden, als Hinweis auf die zu verbessernden Makel der Natur. In der „Iconologia“ von Cesare Ripa (1555-1622) werden exakt diese Attribute für die Personifikation der Kunst genannt.

Die 1757 geschaffene Skulptur wurde am Ende des östlichen Galerieflügels positioniert und ist Teil eines komplexen allegorischen Skulpturenprogramms für die 1755 von Friedrich II. in Auftrag gegebene Bildergalerie im Park Sanssouci. Im Zentrum dieses auf die Künste bezogenen Fassadenschmucks stehen die 18 Marmorskulpturen, die bei den Bildhauern Johann Peter Benckert und Gottlieb Heynmüller sowie den Italienern Felice Cocci und Giuseppe Girola in Auftrag gegeben worden waren.

Franziska Ratajczak

Grunddaten

Material/Technik:

Marmor

Maße:

Hauptmaß: Höhe: 247.00 cm

Ereignisse

Hergestellt

wann

Vor 1757

	wer	Giuseppe Girola
	wo	
Geistige Schöpfung	wann	
	wer	Johann Peter Benkert (1709-1769)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Schloss Sanssouci

Schlagworte

- Allegorie
- Kunst
- Marmor
- Potsdam/Bildergalerie

Literatur

- Bauten und Bildwerke im Park Sanssouci, bearb. v. Saskia Hüneke, Potsdam 2000 (Amtlicher Führer). , S. 79, s
- Die Schönste der Welt. Eine Wiederbegegnung mit der Bildergalerie Friedrichs des Großen, hrsg. vom Generaldirektor der Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg, Ausstellung, Potsdam, SPSG, 2013, Berlin 2013, 24, 18.
- Oesterreich, Matthias Matthias Oesterreichs. Inspectors der großen Königlichen Bildergalerie zu Sans-Souci. Beschreibung und Erklärung der Grupen, Statuen, ganzen und halben Brust-Stücke, Basreliefs, Urnen und Vasen aus Marmor, Bronze und Bley, sowohl von antiker als moderner Arbeit, welche der Sammlung Sr. Majestät, des Königs von Preußen, ausmachen. Worinn der Platz, wo jedes dieser Stücke sich anizt befindet, wie auch derjenige, welchen sie vormahls einnahmen, und die Sammlungen, zu denen sie gehört haben, angezeigt sind. Nebst beygefügtten historischen Erläuterung, und Anmerkungen über die neuern Künstler, welche für Se. Majestät gearbeitet haben, Berlin 1775, Nachdruck, Potsdam 1990, S. 7, Nr. 57